

Gemeindeblatt

Markt Hofkirchen



Öffnungszeiten:

täglich von 8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstags von 13:00 – 17:00 Uhr
Tel. 08545/9718-0, Fax 08545/9718-28

www.hofkirchen.de
gemeindeblatt@hofkirchen.de

zusätzliche Bürgermeistersprechstunden:

Garham: Freitags von 13:00 – 14:30 Uhr
Hofkirchen: Freitags von 15:00 – 16:30 Uhr

Hofkirchen, den 14.08.2019
KW 33/2019

I. Informationen

Herzlichen Dank!

Die am Samstag stattgefundenene Büchermeile war ein großer Erfolg und eine richtig gute Werbung für Hofkirchen.

Frau Asselberghs und ihr Helferteam haben sich ein ganz besonderes Lob verdient! Vielen Dank für die unzähligen Stunden der Vorbereitung, die perfekte Organisation und die Spende für den Sozialfond der Marktgemeinde Hofkirchen.

Willi Wagenpfeil, 1. Bürgermeister

1. Besichtigungsfahrt nach Frauenau - Voranzeige

Am Donnerstag, den 05. September besteht für interessierte Teilnehmer, die Möglichkeit, die **Trinkwassertalsperre in Frauenau** zu besichtigen.

Das vorläufige Programm:

Abfahrt in Hofkirchen gegen 9:00 Uhr, Spaziergang am See, Mittagessen in Frauenau, Besichtigung der unterirdischen Trinkwassertalsperre, Rückfahrt mit Einkehr zum Kaffeetrinken.

Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Wer mitfahren will, bitte bei der Gemeindeverwaltung anmelden, Tel. 08545/9718-0.

Inge Schabl-Türnau, Seniorenbeauftragte
Helmut Runge, Seniorenbeauftragter
Willi Wagenpfeil, 1. Bürgermeister

2. Hinweise zum Lärmschutz

Passend zur Jahreszeit wollen wir auf die allgemeinen und besonderen Lärmschutzbestimmungen aufmerksam machen.

Generell gilt:

Wer ohne berechtigten Anlass oder in einem unzulässigen oder nach den Umständen vermeidbaren Ausmaß Lärm erregt, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit eines anderen zu schädigen, handelt ordnungswidrig (§ 117 Abs. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten – OWiG). Für die Ahndung von Verstößen ist grundsätzlich das Landratsamt Passau zuständig, wobei Geldbußen bis zu 1.000 Euro im Einzelfall zulässig sind.

Einzelbeispiele:

- Für Hundegebell liegt eine mehr als geringfügige Belästigung vor, wenn der Hund am Tag insgesamt länger als 30 Minuten oder länger als 10 Minuten ununterbrochen bellt.
- Ebenso gilt dies für das Musikhören über Zimmerlautstärke. Als zimmerlaut gelten Geräusche, die in den angrenzenden Wohnungen nur geringfügig zu hören sind bzw. der Nachbar kaum noch empfindet.
- In reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten oder in Kleinsiedlungsgebieten dürfen Geräte und Maschinen nach dem Anhang der 32. BImSchV im Freien an Sonn- und Feiertagen ganztägig sowie an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr nicht betrieben werden. Freischneider, Rasentrimmer/Rasenkantenschneider sowie Laubbläser, -sampler **ohne EG-Umweltzeichen** dürfen generell **nur von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr** benützt werden.

Die örtliche Lärmschutzverordnung schränkt störende Arbeiten in den Ortschaften Hofkirchen, Leithen, Oberschöllnach und Garham **zusätzlich wie folgt ein:**

Rasenmäher, -trimmer, -kantenschneider, Vertikutierer, Heckenscheren, Hochdruckreiniger, Laubbläser, Kreissägen, Motorsägen, Häcksler und Flexgeräte **mit dem EG-Umweltzeichen** dürfen an Werktagen **zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr** sowie **zwischen 14:00 Uhr und 20:00 Uhr** betrieben werden. Ausgenommen von der gemeindlichen Verordnung ist der Betrieb im Rahmen von land-, forstwirtschaftlicher und gewerblicher Nutzung.

Zusammenfassung:

Lärm ist ein Stressfaktor, der sich auf die Gesundheit auswirken kann. Im Allgemeinen wird sich bei einmaligen Anlässen jedoch kaum ein/e Betroffene/r über moderate Überschreitungen beschweren. Bei wiederholten Störungen kann bereits ein freundlich gemeinter Rat sensibilisieren, denn häufig ist den Störenden die Beeinträchtigung Dritter gar nicht bewusst. Darüber hinaus wäre es im Interesse aller und ein lohnenswerter Beitrag zum guten (nachbarschaftlichen) Zusammenleben, wenn die vorgenannten Hinweise nach Möglichkeit beachtet werden.

II. Bekanntmachungen usw.

entfällt

III. Anzeigen

Anlässlich meines **80. Geburtstages** möchte ich mich bei den Gratulanten Herrn Bischofl. Geistl. Rat Pfarrer Gotthard Weiß, Herrn 1. Bürgermeister Willi Wagenpfeil und Herrn Landrat Franz Meyer recht herzlich bedanken. Des Weiteren danke ich dem Gasthaus Reischer für die gute Bewirtung und der Soldaten- und Reservistenkammeradschaft Hofkirchen.

Besonders herzlich danke ich meiner Frau, meiner Tochter mit Familie, allen Verwandten und Freunden für die Glückwünsche und die gelungene Feier.

Alois Peter, Hofkirchen

EC Garham – Ferienprogramm!

Trainiere mit der Bundesliga! Stockgaudi beim Plattlschießen und Zielschießen

Veranstalter: EC Garham

Wann: Donnerstag, 22.08.2019, 16.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

Wo: EC-Halle in Garham

Alter: 7 – 16 Jahre

Teilnehmerzahl: 12 – 20 Kinder und Jugendliche

Mitbringen: gute Laune ☺

Unkostenbeitrag: wird nicht erhoben

Anmeldung bei: Werner Lösl, Tel. 0163-6063627 oder 08541-7122

Informationsveranstaltung Öffentlicher Nahverkehr:

Das bfz bietet unter dem Titel „Mobil im Alter“ eine kostenlose Informationsveranstaltung von drei Stunden über den öffentlichen Nahverkehr an. Da die Teilnehmerzahl auf höchstens 15 Personen begrenzt ist, mögen sich Interessenten bis 31. August 2019 bei Runge, Tel. 08545/310, melden.

Der genaue Termin ist noch nicht festgelegt, Oktober oder November. Die Interessenten werden rechtzeitig verständigt.

Runge, Seniorenbeauftragter

An alle Seniorinnen und Senioren, die gerne etwas Bewegung und gemeinsame Aktivitäten suchen!

Wir sind eine **Senioren-Sport-Gruppe** unter der Leitung der TG Vilshofen an der Donau. Jeden Donnerstag treffen wir uns in der Turnhalle Hofkirchen von 14:00 bis 15:00 Uhr zur gemeinsamen senioren gerechten Bewegung unter fachlicher Anleitung. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz bei gemeinsamen Ausflügen oder monatlichen Kaffee-Nachmittagen.

Bei Interesse einfach mal reinschauen. Der nächste Termin nach der Sommerpause ist der 05. September 2019. Weitere Infos bei Liane Hahn, Tel. 08545/9716208.

Helmut Runge, Seniorenbeauftragter

Liane Hahn

Wöchentlich Hauptuntersuchung jeden Mittwoch im Wechsel mit TÜV + GTÜ!

Jederzeit Abgasuntersuchungen für sämtliche KFZ.-Typen.

Autohaus Berger, Pirka, Tel. 08541/96330, Verbrauchteile Tel. 08541/963340



Sicher ist einfach.

Weil man jetzt seine wichtigen Dokumente bei der Sparkasse im Elektronischen Safe sicher online speichern und von überall abrufen kann. Jetzt im Online-Banking kostenlos freischalten.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Speicherort für alles, was Ihnen wichtig ist. Hinterlegen Sie z.B. Ihre Ausweisdokumente, Reiseunterlagen und wichtige Verträge. Über Ihr Online-Banking haben Sie jederzeit Zugriff darauf, von zu Hause oder von unterwegs. **Nutzen Sie den Mehrwert Ihres Sparkassen-Girokontos.**

„Wir machen es den Menschen einfach,
ihr Leben besser zu gestalten.“

#GemeinsamAllemGewachsen



BAYERWALD
Pflegedienst

MDK-Pflegenote: 1,0
Kundenzufriedenheit: 1,0



Reinhold Dietrich

PERSÖNLICH UND NAH
Ambulante Pflege - Betreuung
Beratung - Hauswirtschaftshilfe

08544 974 88 55

info@bayerwald-pflegedienst.de

**„Ihre Selbstbestimmung
steht im Vordergrund!“**

Neu- und Gebrauchtwagen, Reparaturen sämtlicher Fabrikate, TÜV und AU
Gebrauchteile, Busfahrten, Krankentransporte (sitzend), Rollstuhlfahrten, Dialysefahrten,
Bestrahlungsfahrten, Personenbeförderung und sonstige Mietfahrten!

Fa. Boher Kfz. GmbH, Gsteinöd 7, 94544 Hofkirchen

Tel. 08541/2282 oder 5623, und 0171/9914068 www.auto-boher.de

Polizei: Notruf 110

Polizeiinspektion Vilshofen: Ortenburger Straße 57 a, Tel. 08541/96130

Feuerwehr: Notruf-Telefon 112; Integrierte Leitstelle 0851/98850114

NEU!!! Ärztenotdienst außerhalb der Sprechzeiten: bayernweit: Tel. 01805/191212
oder 116117 (ohne Vorwahl vom Festnetz & Handy – kostenlos)

Rettungsleitstelle in absoluten, lebensbedrohlichen Notfällen: 112
(ohne Vorwahl vom Festnetz & Handy – kostenlos)

Giftnotruf: Tel. 089/19240

Anzeigen bitte fertig verfasst, persönlich, per Post oder per E-Mail: gemeindeblatt@hofkirchen.de abgeben. Annahmeschluss: Dienstag, 11:00 Uhr; **Tel. 08545/9718-21** (Mo – Mi, jeweils von 8:00 – 12:00 Uhr)

Bücherflohmarkt und sechste Spende im Spendenzyklus 2019



Der Bücherflohmarkt am 11.08.2019 war ein voller Erfolg. Viele Leselustige von nah und fern haben den Weg in die Turnhalle Hofkirchen gefunden und sich zu unschlagbar günstigen Preisen mit Lesestoff versorgt.

Der Kassenstand ergab schlussendlich 1.420,50 EUR, die zwischen Gemeinde und Schatzkiste Hofkirchen aufgeteilt werden. Der Anteil der Gemeinde fließt in den gemeindlichen Sozialfonds.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Projekt tatkräftig unterstützt haben!

Die restlichen Bücher werden dem großen Flohmarkt in Vilshofen, der jährlich an dem Wochenende nach dem Volksfest, heuer am 31.08.2019 stattfindet, zur Verfügung gestellt.

Der Anteil der Schatzkiste am Bücherflohmarkt-Erlös ermöglichte eine weitere Spende für das St. Ursula-Hospiz in Niederaltach. Frau Plaschzyk, 1. Vorsitzende des Hospizvereins Deggendorf, der Träger des Hospizes ist, nahm auf dem Bücherflohmarkt den symbolischen Spendenscheck entgegen.

Das ist die **6. Spende der Schatzkiste** für soziale Zwecke in der Region im Spendenzyklus 2019.



Bei der Spendenscheckübergabe: 1. Bürgermeister Willi Wagenpfeil, Hildegard Plaschzyk vom Hospizverein Deggendorf und die beiden Damen vom Schatzkiste-Team

Aktuelle Aktion: Sammler-Puppen

Diesmal gibt es ein tolles Angebot für Sammler von originellen Puppen, aber auch schönen und kostbaren Puppen mit edlen Gewändern in Samt und Seide, zu gewohnt günstigen Preisen.

Reinschauen, einen Schatz finden, ihn günstig erwerben und damit auf jeden Fall etwas Gutes tun – das alles ist möglich in der Schatzkiste Hofkirchen. Wir freuen uns über jede Unterstützung und über jeden Besucher!

Das Schatzkiste-Team

Öffnungszeiten (außer an Feiertagen):

dienstags 10-12 Uhr, freitags 16-18 Uhr, jeden ersten Samstag im Monat 10-12 Uhr.
Garhamer Str. 4, Hofkirchen, <https://sk-h.jimdo.com>, Tel. 0151/55535140

Dein Wald braucht Verbündete

Waldbesitzer und deren Wälder brauchen Verbündete. Aufgrund der klimatischen Veränderungen sind die Wälder in Bayern (und rundum herum) vielen und unterschiedlichen Schadensereignissen ausgesetzt (vergleiche: Borkenkäfer, Windwurf, Schneebruch, Hitze, Dürre, Eichenprozessionsspinner, Pilzbefall, ...).

Alleine ist der Waldbesitzer gegen Schadereignisse machtlos. Je kleiner der Waldbesitz ist, umso notwendiger wäre ein Schutz durch forstliche Zusammenschlüsse. Leider wissen viele Besitzer kleiner und kleinster Waldflächen nichts vom Dienstleistungsangebot für den Wald und die Waldbesitzer. Hier gilt es 1. Für den Waldbesitzer selbst aktiv zu werden und 2. Für die Forstlichen Zusammenschlüsse proaktiv auf alle Waldbesitzer zuzugehen.

Auch private Lohnunternehmer müssen aktiv werden. Gut betreute Kleinprivatwald-Besitzer müssen betreut und auch im Kalamitätenfall bestens versorgt werden. Weil die Schäden im Wald in absehbarer Zeit nicht kleiner sondern größer werden, unterstützt die landwirtschaftliche Sozialversicherung das Schmieden von Bündnissen.

Rufen Sie an:

Dagmar Kühl, Landshut, Tel. 0561/785-13631, Rita Kanjo, Augsburg und München, Tel. 0561/785-13172, Marianne Schön, Bayreuth und Würzburg, Tel. 0561/785-13480.

Schließt Waldpflegeverträge ab

Waldpflegeverträge nutzen allen: Dem Wald, dem Waldbesitzer und den forstlichen Zusammenschlüssen (Forstwirtschaftliche Betriebsgemeinschaft, Waldbauernvereinigung) sowie den beteiligten Lohnunternehmern und Sägewerken.

Der Wald profitiert durch nachhaltige Bewirtschaftung und gewinnt an Stabilität. Der Waldbesitzer erhält Profi-Dienstleistung und Erlöse aus seinem Wald. Die forstlichen Zusammenschlüsse können auf einen festen Kundenstamm bauen und forstlich versiertes Personal beauftragen oder selbst einstellen. Die Dienstleister und Abnehmer können verlässlich kalkulieren und haben verlässliche Marktpartner.

Je mehr Waldpflegeverträge es gibt, umso besser funktioniert der Markt und umso stabiler sind die Holzpreise. Ohne verlässliche Verträge und Partnerschaften folgt der Markt dem Auf und Ab der Kalamitäten. Zum Schaden aller.

Waldpflegeverträge wirken dem entgegen. Weil gepflegte Wälder auch das Schadensrisiko für Personen reduziert, unterstützt die landwirtschaftliche Sozialversicherung alle Maßnahmen hin zu Waldpflegeverträgen.

Fritz Allinger

Friedrich.allinger@svlfg.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau beim Karpfhamer Fest mit der Rottalschau 2019

Tipps zur sicheren Waldarbeit und was Frau und Mann tun können, um gesund alt zu werden, gibt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf der Rottalschau beim Karpfhamer Fest vom 30.08. bis 03.09.2019 am Stand 2807 in der Agrarhalle.

Das Hauptthema „Sichere Waldarbeit“ ist heuer wieder dem extremen Käferbefall in den Wäldern geschuldet. Nur durch Einsatz von Erntemaschinen kann die Unfallgefahr gesenkt werden. Leider geschehen bei der Waldarbeit immer noch zu viele Unfälle, die oft mit schwersten Verletzungen oder gar mit dem Tod enden.

Ein zweiter Schwerpunkt wird auf die Nachrüstung sicherer Aufstiege auf alte Schlepper gelegt. Komfortables Auf- und Absteigen ist eine Mobilitätsgarantie eines Altbauern.

Die Kampagne Gesundheitsangebote der SVLFG präsentiert sich auch dieses Jahr auf der Rottalschau.

Die Kampagne hat das Ziel, die seelische und körperliche Gesundheit von Menschen aus der grünen Branche zu stärken und Stress zu verringern, um langfristig gesund zu bleiben. Wir bieten unseren Versicherten mit Gruppenangeboten, Online-Trainings, der telefonischen Beratung und Krisenhotline verschiedene Möglichkeiten an, um Gesundheitsförderung gut in den Alltag integrieren zu können.

Eine Melaninmessung der Haut rundet das umfangreiche Programm der SVLFG ab.

Die Mitarbeiter der SVLFG freuen sich, Sie auf unserem Stand begrüßen zu dürfen.
Franz Ziegler



Gepflegte Wälder sind ertragsreicher und nachhaltig sicherer zu bewirtschaften. Schließt Waldpflegeverträge ab.

Pressedienst

der Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Stiftung Warentest:

Online-Gesundheitstraining der SVLFG „empfehlenswert“

Das von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) angebotene Online-Gesundheitstraining ist Testsieger der Stiftung Warentest.

Diese verglich diverse Angebote zur Online-Prävention von Depressionen. Das Tool zur Selbsthilfe bei seelischen Belastungen von GET.ON, das die SVLFG ihren Versicherten bietet, wurde zum Testsieger gekürt und mit der Bestnote „empfehlenswert“ bewertet.

Detaillierte Auskünfte zu den Online-Gesundheitstrainings gibt die Internetseite www.svlfg.de/get-on.

Die Anwendung ist einfach: Einmal pro Woche auf der Internetseite von GET.ON einloggen und lernen, wie man seine Gesundheit unterstützen und seelischen Belastungen entgegenwirken kann. Ein telefonisches Erstgespräch, in dem Wünsche und Erwartungen besprochen werden, ermöglicht eine individuelle Behandlung. Zusätzlich kann man sich während des Trainings durch einen erfahrenen Psychotherapeuten begleiten lassen, um so den Trainingserfolg zu sichern.

Zahlreiche wissenschaftliche Studien haben den Erfolg nachgewiesen. Die Trainings wurden in Zusammenarbeit von GET.ON und der SVLFG speziell für die in der „grünen Branche“ Tätigen angepasst.

Den ausführlichen Testbericht der Stiftung Warentest gibt es gegen Gebühr unter www.test.de > Gesundheit Kosmetik > Depression, Psychotherapie.

Bei Interesse zur Teilnahme beantwortet die SVLFG Fragen telefonisch unter 0561/785-10512 oder per E-Mail an gleichgewicht@svlfg.de.

SVLFG

**Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

Weißensteinstraße 70 - 72

34131 Kassel

Telefon: 0561 785-0

Internet: www.svlfg.de

E-Mail: kommunikation@svlfg.de

Pressesprecher:

Dr. Erich Koch

Telefon: 0561 785-12142

Martina Opfermann-Kersten

Telefon: 0561 785-16183